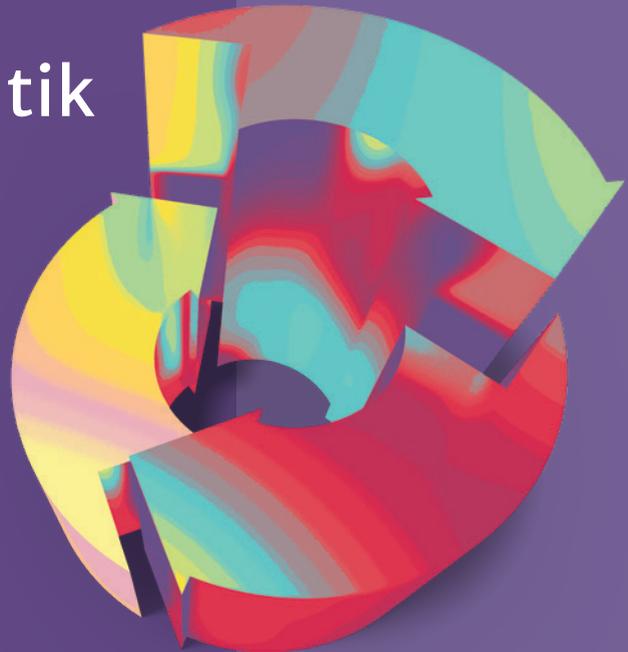


Lehrbuch

Oliver Letzgas
Alexander Rieger

PRÜFUNGS- TRAINING VWL-KLAUSUREN

Mikro, Makro,
Wirtschaftspolitik



2. Auflage

SCHÄFFER
POESCHEL

SCHÄFFER

POESCHEL

Oliver Letzgus / Alexander Rieger

Prüfungstraining VWL-Klausuren

Mikro, Makro, Wirtschaftspolitik

2024

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem, säurefreiem und alterungsbeständigem Papier

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Print ISBN 978-3-7910-6335-5 Bestell-Nr. 20120-0002
EPDF ISBN 978-3-7910-6336-2 Bestell-Nr. 20120-0151
epub ISBN 978-3-7910-6337-9 Bestell-Nr. 20120-0100

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages
unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2024 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH
www.schaeffer-poeschel.de
info@schaeffer-poeschel.de

Einbandgestaltung: (Foto: Shutterstock.de)
Satz: Claudia Wild, Konstanz
Druck und Bindung: Schätzl Druck, Donauwörth

Printed in Germany
April 2024

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart
Ein Tochterunternehmen der Haufe Group SE

Vorwort

Liebe Studierende,

Sie kennen bestimmt die Situation: Eine Prüfung rückt näher, Vorlesungsunterlagen und einschlägige Literatur sind durchgearbeitet. Um sich jetzt noch den letzten Schliff zu holen, würden Sie gerne ein paar Probeklausuren unter Prüfungsbedingungen bearbeiten und anschließend gerne noch Feedback bekommen, wie man abgeschnitten hat.

Diese Lücke will das vorliegende Buch schließen.

Es enthält für den Bereich Volkswirtschaftslehre 15 Klausuren, die jeweils für eine Dauer von 120 Minuten konzipiert sind. Darunter sind jeweils 5 Klausuren zu den Fächern Mikroökonomik, Makroökonomik (einschließlich Geld und Währung) und Wirtschaftspolitik. Jede Teilaufgabe ist mit der dazugehörigen Punktzahl versehen, sodass Sie in etwa abschätzen können, wie viel Zeit dafür aufgewendet werden sollte. Im Anschluss an jede Klausur finden Sie zur Selbstkontrolle die dazugehörigen Lösungen bzw. Lösungshinweise.

Uns ist natürlich bewusst, dass es bei vielen Aufgaben nicht nur die eine Lösung gibt, sondern – zumal aus Sicht eines Korrektors – häufig verschiedene Lösungsansätze denkbar sind. Als Autoren dieses VWL-Prüfungstrainings haben wir uns bemüht, diesem mitunter großen Beurteilungsspielraum im Hinblick auf die »richtige« Lösung Rechnung zu tragen.

Dieses Buch richtet sich vor allem an Studierende in Bachelor-Studiengängen an Hochschulen für angewandte Wissenschaften, an Dualen Hochschulen und auch an Universitäten. Darüber hinaus kann es aber auch in berufsbegleitenden Studiengängen wie beispielsweise dem Bankfachwirtstudium eingesetzt werden.

Die Inhalte des VWL-Prüfungstrainings sind abgestimmt auf die Lehrbücher Goolsbee/Levitt/Syverson, Mikroökonomik, Mankiw/Taylor, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Krugman/Wells, Volkswirtschaftslehre und Mankiw/Taylor/Ashwin, Volkswirtschaftslehre für Schule, Studium und Beruf.

Alle Prüfungsaufgaben in diesem Buch sind praxiserprobt, d. h. sie wurden bereits unter realen Prüfungsbedingungen in verschiedenen Studiengängen eingesetzt. Wir haben bei der Auswahl der Aufgaben ganz bewusst auf eine ausgewogene Mischung aus Rechenaufgaben, grafischen Darstellungen und verbalen Ausführungen geachtet. Auch die Tiefe der Aufgabenstellung variiert, die erreichbare Punktzahl spiegelt dies jeweils wider.

Die beiden Autoren verfügen über viel Lehr- und Prüfungserfahrung. Oliver Letzgas ist seit 2012 Professor für Volkswirtschaftslehre an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg am Standort Heilbronn. Darüber hinaus unterrichtet(e) er VWL an der Hochschule Heilbronn, an der AKAD Hochschule für Berufstätige und an der Frankfurt School of Finance and Management sowie am Center of Advanced Studies (CAS), der Master School der DHBW.

Alexander Rieger lehrt seit 1998 Volkswirtschaftslehre an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg am Standort Stuttgart und seit 2001 an der Frankfurt School of Finance and Management. Er ist seit 2005 Mitglied im Prüfungsausschuss der IHK Region Stuttgart zur Abnahme von Fortbildungsprüfungen und unterrichtet VWL und Finanzwissenschaft bei berufsbegleitenden Lehrgängen der Steuerberaterkammer Stuttgart.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Nora Valussi für die professionelle Zusammenarbeit. Schließlich wollen wir alle Leser dieses Buches dazu ermuntern, uns Feedback und auch Anregungen zu geben – insbesondere im Hinblick auf »Praxistauglichkeit« des Buches bei der Klausurvorbereitung.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
1 Mikroökonomik	1
1.1 Klausur 1	1
1.1.1 Aufgaben	1
1.1.2 Lösungen	4
1.2 Klausur 2	10
1.2.1 Aufgaben	10
1.2.2 Lösungen	12
1.3 Klausur 3	18
1.3.1 Aufgaben	18
1.3.2 Lösungen	20
1.4 Klausur 4	25
1.4.1 Aufgaben	25
1.4.2 Lösungen	26
1.5 Klausur 5	32
1.5.1 Aufgaben	32
1.5.2 Lösungen	34
2 Makroökonomik	39
2.1 Klausur 1	39
2.2.1 Aufgaben	39
2.2.2 Lösungen	41
2.2 Klausur 2	47
2.2.1 Aufgaben	47
2.3.2 Lösungen	48
2.3 Klausur 3	54
2.3.1 Aufgaben	54
2.3.2 Lösungen	55
2.4 Klausur 4	59
2.4.1 Aufgaben	59
2.4.2 Lösungen	60
2.5 Klausur 5	65
2.5.1 Aufgaben	65
2.5.2 Lösungen	66

3	Wirtschaftspolitik	73
3.1	Klausur 1	73
3.1.1	Aufgaben	73
3.1.2	Lösungen	75
3.2	Klausur 2	79
3.2.1	Aufgaben	79
3.2.2	Lösungen	80
3.3	Klausur 3	84
3.3.1	Aufgaben	84
3.3.2	Lösungen	85
3.4	Klausur 4	89
3.4.1	Aufgaben	89
3.4.2	Lösungen	91
3.5	Klausur 5	95
3.5.1	Aufgaben	95
3.5.2	Lösungen	96

1

Mikroökonomik

1.1 Klausur 1

Dauer: 120 Minuten

Erreichbare Punktzahl: 120

Hilfsmittel: Taschenrechner

1.1.1 Aufgaben

Aufgabe 1 (20 Punkte)

Eine Pizzeria sieht sich einer Nachfrage nach Pizzas, die durch die Gleichung $x = 30 - 2p$ beschrieben wird, gegenüber. x steht für die Zahl der Pizzas und p für den Preis in Euro.

- a. Wie hoch ist die Preiselastizität der Nachfrage bei einem Preisanstieg von 5 auf 6 Euro? Erläutern Sie vor diesem Hintergrund, ob die Preiserhöhung aus Sicht der Pizzeria ein Erfolg wird. (6 Punkte)
- b. Infolge des Preisanstiegs bei Pizzas steigt die Nachfrage nach Pasta-Gerichten um 40 Prozent. Wie hoch ist die Kreuzpreiselastizität und welche Art von Gutsbeziehung liegt hier vor? (4 Punkte)
- c. Stellen Sie anschließend dar, wie sich folgende Ereignisse auf den Gleichgewichtspreis und die Gleichgewichtsmenge am örtlichen Pizzamarkt einer Kleinstadt auswirken. Nehmen Sie einen normalen Verlauf von Angebots- und Nachfragekurve an. Stützen Sie Ihre Ausführungen auf geeignete Grafiken.
 - (1) Ein guter Konjunkturverlauf führt zu überdurchschnittlich hohen Einkommenszuwächsen in der Bevölkerung.
 - (2) Durch verstärkte Werbung nimmt die Zahl der Touristen in der Kleinstadt zu. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat zur Unterstützung der Pizzerias eine Subvention von einem Euro je verkaufter Pizza.
 - (3) In einer medizinischen Fachzeitschrift erscheint ein viel beachteter Artikel, wonach sich intensiver Pizzakonsum langfristig positiv auf die Lebenserwartung auswirkt. Zur selben Zeit können die Angestellten in den Pizzerias eine deutliche Lohnerhöhung durchsetzen. (10 Punkte)

Aufgabe 2 (40 Punkte)

Die Angebots- und Nachfragekurve für Tischtennisbälle in der Europäischen Union (EU) lauten wie folgt:

Angebot: $x = p - 50$

Nachfrage: $x = 250 - 2p$

Der Preis p wird in Cent pro Tischtennisball gemessen, die Menge x in Mio. Tischtennisbälle pro Jahr.